

Zivilcourage kann man lernen

HCG veranstaltete Fortbildung für junge Lehrer

„Wie vermittelt man als junger Lehrer Zivilcourage an Jugendliche zwischen elf und 18 Jahren?“ Mit ebendieser Frage beschäftigten sich 25 Studienreferendare des Hans-Carossa-Gymnasiums bei der ein-
einhalbtägigen Fortbildung „pack ma's“.

Dieses Präventionsprogramm bildet die Lehrer als Zivilcourage-Trainer aus und wird durch die Dominik-Brunner-Stiftung und den Bayerischen Lehrer- und Lehrerinnenverband (BLLV) finanziert. Die Münchner Polizisten Nico Witte und Ralph Kappelmeier brachten

den angehenden Lehrkräfte, präventive Maßnahmen für „eine Schule ohne Gewalt“ bei. Es ging darum, mit einfachen Übungen im Klassenverband Gemeinschaft und Vertrauen zu stärken sowie Empathie für andere zu entwickeln. Damit soll die Entstehung von Gewalt oder Mobbing verhindert werden.

Andererseits erlernten die Lehrkräfte durch Rollenspiele, wie in alltäglichen Situationen Zivilcourage mit sinnvollem Helferverhalten gezeigt werden kann, ohne sich selbst oder andere in Gefahr zu bringen.



25 Studienreferendare nahmen an der Fortbildung „pack ma's“ teil.